



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressemitteilung der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen aus dem Zuständigkeitsbereich vom Samstagvormittag:

Halle (Saale)

Feierlichkeiten anlässlich des letzten Schultages der künftigen Absolventen der Sekundarschulen

Auf der Ziegelwiese feierten in den Nachmittag und Abendstunden des Freitags bis zu 400 Jugendliche ihren letzten Schultag. Polizeikräfte und Mitarbeiter der Stadt Halle (Saale) waren vor Ort, so unter anderen auch Streetworker der Stadt. Die Polizei verzeichnete einige wenige anlassbezogene Straftaten. So wurden beispielsweise zwei Körperverletzungsdelikte registriert. Gegen 22.30 Uhr verspritze ein derzeit Unbekannter mit einer Wasserpistole eine Flüssigkeit, welche bei vier Jugendlichen Augen- und Atemwegsreizungen auslöste. Sie mussten durch den Rettungsdienst vor Ort behandelt werden. Ein 17-Jähriger steht im Verdacht, gegen 0.30 Uhr eine 17-Jährige mit einer Flasche am Kopf verletzt zu haben. Dies machte eine ambulante Behandlung in einem Krankenhaus erforderlich. Gegen 01.00 Uhr wurden dann im Bereich der Ziegelwiese zwei Mülltonnen in Brand gesetzt, welche durch die Feuerwehr gelöscht werden mussten. Nach Ende der Feierlichkeiten konnten die Einsatzkräfte auf der Ziegelwiese schließlich gegen 01.15 Uhr beenden.

Mülltonnenbrände

In der Nacht zum Samstag standen im Stadtgebiet mehrere Müllcontainer in Flammen. Gegen 01.50 Uhr brannten in der Lilienstraße vier Tonnen und ca. 15 Minuten später im Primelweg drei Weitere. Es blieb bei Sachschäden. Die Brandursachenermittlung läuft, eine Brandsetzung gilt als wahrscheinlich.

Betrug am Telefon

Am Donnerstag erhielt ein Hallenser einen Anruf eines vermeintlichen Bankmitarbeiters. Dieser teilte mit, dass es Probleme
mit seiner Bank-App gebe und forderte ihm zum Update der App auf. Dabei sollte er mehrfach seine Identität mit seinen
persönlichen Daten bestätigten. Am Freitag stellte er fest, dass unberechtigt 20.000 Euro abgebucht wurden. Die Polizei
warnt vor derartigen Anrufen! Bei geringsten Zweifeln sollten Sie sich vor jeder Aktion über eine Ihnen bekannte
Telefonnummer mit Ihrer Bank in Verbindung setzen und sich über die Echtheit der Anrufe rückversichern!

Arbeitsunfall

In einem Labor eines Instituts in der Heinrich-Damerow-Straße kam es am Samstagfrüh gegen 07.00 Uhr zu einem Arbeitsunfall. Ein Mitarbeiter atmete dort austretenden Dampf einer Säure ein. Nach ersten Erkenntnissen erlitt er leichte Atemwegsreizungen. Er wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die Kräfte der Feuerwehr prüften den Bereich. Eine Gefahr für weitere Personen bestand nicht. Das Labor wurde nach kurzzeitiger Sperrung wieder freigegeben.

Saalekreis

Verkehrsunfall mit Verletzten auf der A38

Bad Lauchstädt – Am Freitag war ein Pkw-Fahrer auf der BAB38 in Richtung Göttingen unterwegs, als er gegen 21.00 Uhr nahe der Anschlussstelle Merseburg-Nord aus bisher ungeklärter Ursache mit dem Auflieger eines auf dem rechten Fahrstreifen fahrenden Sattelzuges kollidierte. In der Folge überschlug sich der Pkw. Fahrer und Beifahrer (45 und 38 Jahre alt) mussten verletzt in umliegende Krankenhäuser gebracht werden. Nach bisherigem Stand sind die Verletzungen nicht lebensbedrohlich. Bei dem Pkw entstand erheblicher Sachschaden. Er musste durch einen Abschleppdienst geborgen werden. An dem Auflieger kam es zu einem Reifenschaden, welcher vor Ort durch einen Reifendienst behoben wurde. In der Fahrtrichtung Göttingen machte sich für die Bergungsmaßnahmen bis ca. 23.20 Uhr eine Vollsperrung erforderlich.

Brand eines Altkleidercontainers

Wettin-Löbejün – Im Bereich An der Gärtnerei mussten die Einsatzkräfte der Feuerwehr am Samstag, gegen 05.30 Uhr, einen brennenden Altkleidercontainer ablöschen. Es blieb bei einem Sachschaden. Die Polizei leitete eine Brandursachenermittlung ein.

Burgenlandkreis
Verkehrsunfall mit Verletzten
Naumburg – Am Freitag fuhr gegen 16.30 Uhr in der Halleschen Straße ein Pkw auf einen verkehrsbedingt wartenden weiteren Pkw auf. In dem wartenden Auto befanden sich vier Insassen, welche infolgedessen über Nackenschmerzen klagten. Eine medizinische Behandlung vor Ort machte sich jedoch nicht erforderlich. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.
Randalierender Dieb im Discounter
Naumburg – Mitarbeiter eines Discounters in der Salzstraße alarmierten am Freitag gegen 18.00 Uhr die Polizei, weil ein Kunde des Geschäfts zunächst mehrfach gegen Bierkästen getreten haben soll und anschließend mehrere Bierflaschen in seinen Rucksack gepackt und den Laden ohne zu zahlen verlassen habe. Im weiteren Verlauf des Abends konnten die Beamten im Stadtgebiet einen 39-Jährigen stellen, welcher im Verdacht steht, für den Diebstahl verantwortlich zu sein. Gegen ihn wird entsprechend ermittelt.
Mansfeld-Südharz
Brand in Mehrfamilienhaus
Sangerhausen – Am Samstagmorgen brannte gegen 01.15 Uhr im oberen Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses in der Straße der Volkssolidarität ein abgestellter Bürostuhl. Hausbewohner bemerkten das Feuer, alarmierten die Einsatzkräfte und löschten noch vor deren Eintreffen den Brand ab. Verletzt wurden niemand. Die Kräfte der Feuerwehr übernahmen

Restlöscharbeiten und lüfteten das Treppenhaus. Währenddessen mussten fünf Bewohner das Haus verlassen. Im

15 Einsatzkräften vor Ort. Die Polizei ermittelt zur Brandursache.

Treppenhaus entstand ein Sachschaden von mindestens 5.000 Euro. Das Haus ist weiter bewohnbar. Die Feuerwehr war mit

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06 06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204 Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de